

E-Lavo-2 Tabea Rößner (KV Mainz)

Tagesordnungspunkt: 9. Wahl des Erweiterten Landesvorstands

## Hier bitte die Position angeben, für die Du dich bewerben willst!

Vertreterin der MdB im eLaVo

Liebe Freund:innen,

die Koalitionsverhandlungen liegen längst hinter uns, dem Koalitionsvertrag haben wir mit großer Mehrheit zugestimmt, und seit fast 100 Tagen stehen wir bereits in der Verantwortung, die Zukunft unseres Landes entscheidend mitzuprägen.

Damit hat sich unsere Arbeit auf Bundes-, aber auch auf Landes- und kommunaler Ebene komplett verändert. Es genügt nicht mehr, irgendeiner Bundesregierung Feuer unterm Hintern zu machen, die Versäumnisse der Großen Koalition anzuprangern und die Schuld auf die Handlungsunfähigkeit in Berlin zu schieben. Nein, die Große Koalition ist Geschichte, und wir sind Teil der Bundesregierung. Das heißt, wir gestalten. Und deshalb müssen wir die Entscheidungen auf Bundesebene transparent und nachvollziehbar machen. Als Regierungspartei – daran werden sich sicher viele aus der Zeit der rot-grünen Regierung erinnern, und das merken wir jetzt wieder jeden Tag – stehen wir ganz anders im Fokus der Öffentlichkeit. Das ist nicht nur im Plenarsaal des Deutschen Bundestags so, sondern auch in Rheinland-Pfalz, in den Kreis- und Ortsverbänden. Die Menschen, die uns im September 2021 ihre Stimme gegeben haben, wollen sehen, dass GRÜN den Unterschied macht. Diese Herausforderung möchte ich gemeinsam mit Euch meistern.

Information und Kommunikation sind dabei entscheidend. Und diese funktionieren nur, wenn wir uns gut vernetzen und austauschen. Wenn es uns auch gelingt, die Interessen von Kommunal-, Landes- und Bundespolitik aufeinander abzustimmen und die Entscheidungen auch gemeinsam zu vertreten. Wenn wir die vielen neuen Mitglieder mitnehmen, die große Erwartungen an unsere Partei haben. Der Erweiterte Landesvorstand ist das Gremium, in dem die Stränge zusammenlaufen, wo strategisch beraten wird und die verschiedenen Ebenen zusammen kommen. Hier wird unsere gemeinsame Arbeit koordiniert. Daher freue ich mich, dass ich mich als Sprecherin der rheinland-pfälzischen grünen Landesgruppe im Bundestag für den Erweiterten Landesvorstand bewerben darf.

Mit fünf Abgeordneten ist unsere Landesgruppe so stark wie nie. Wir sind eine gute Mischung aus Erfahrung und frischen Ideen. Wir haben es geschafft, dass alle Abgeordneten in dem Bereich ihren Platz und eine verantwortungsvolle Aufgabe gefunden haben, in dem sie ihr Know-How und ihre Erfahrungen bestmöglich einbringen können. Und wir wollen natürlich ins Land wirken und haben dafür regionale und thematische Zuständigkeiten abgestimmt, um für Euch vor Ort da zu sein.

Wer meine Arbeit kennt, weiß, dass diese nicht allein in Berlin stattfindet. Denn als Spitzenkandidatin der Landesliste habt Ihr die Voraussetzung für mein Mandat erst geschaffen. Daraus erwächst natürlich eine besondere Verantwortung. Ich bin davon überzeugt, diese in der Vergangenheit bestmöglich erfüllt zu haben. Daran soll sich nichts ändern, ich will weiterhin immer für Euch erreichbar sein und Euch unterstützen, wie Ihr mich unterstützt habt. Meine enge Bindung zu den Kreis- und Ortsverbänden soll auch meine Arbeit im Erweiterten Landesvorstand prägen.

Wir haben unser Ziel noch lange nicht erreicht. Vielmehr stehen wir ganz am Anfang. Und auch wenn wir jetzt zwei Jahre lang keinen Wahlkampf zu kämpfen haben, wartet richtig viel Arbeit auf uns. Ich



will diese Zeit nutzen, gute Politik umzusetzen und daran mitzuwirken, unsere Partei mit weiterzuentwickeln, damit sie weiter wachsen kann.

Sehr gerne würde ich den Landesvorstand mit all meiner Erfahrung und meinem guten Netzwerk bei dieser wichtigen Arbeit unterstützen und bitte Euch um Euer Vertrauen.

Herzlichst

Eure Tabea

54 Jahre, Mitglied des Bundestags

seit 2021 Vorsitzende des Ausschusses für Digitales im Bundestag

bis 2009 freie Journalistin

2004-2012 und 2018-2019 Stadträtin in Mainz

2001-2006 Landesvorstandssprecherin BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Rheinland-Pfalz

1999-2006 Kreisvorstand Mainz

Mitgliedschaften: Stellv. Vorsitzende Rheinessen gegen Rechts, Gegen das Vergessen, BUND, VCD, Initiative gegen Fluglärm Mainz, BI WIR gegen Bahnlärm, Europa-Union, ver.di, Open Ohr, Meenzer Drecksäck, Bürgerenergiegenossenschaften Urstrom und Neue Energie Bendorf